

VERKEHR

FACHSERIE

8

Reihe 2

Eisenbahnverkehr

März 1978

*Statistisches Bundesamt
Bundesarchiv - Dokumentationsarchiv*



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Bestellnummer: 2080200 – 78103

Erschienen im August 1978

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 2,20

Inhalt

	Seite
Erläuterungen	4
Eisenbahnverkehr im März 1978	5
T a b e l l e n t e i l	
1 Gesamtübersicht	6
Betriebsleistungen	6
Verkehrsleistungen	6
Verkehrseinnahmen	6
2 Entwicklung des Güterverkehrs	7
3 Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen, Verkehrsgebieten und Verkehrsbezirken	8
4 Güterverkehr nach Hauptverkehrsbeziehungen, Güterhauptgruppen und Güterabteilungen	10
5 Stückgutversand der Verkehrsbezirke und Verkehrsgebiete	11
6 Verkehr der Bundesländer nach Hauptverkehrsbeziehungen	12

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Erläuterungen

Rechtsgrundlage und Erhebungsgegenstand

Über die dem öffentlichen Verkehr dienenden Eisenbahnen wird aufgrund der Verordnung über eine Eisenbahnstatistik vom 8.8.1965 (BGBl. I S. 749) seit dem 1.1.1966 eine Bundesstatistik durchgeführt. In diese Statistik werden alle Unternehmen einbezogen, die Eisenbahnverkehr betreiben, gleichgültig ob der Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit eines Unternehmens in diesem Bereich, in einem anderen verkehrswirtschaftlichen Sektor oder außerhalb der Verkehrswirtschaft liegt. Die Erhebungstatbestände beziehen sich stets nur auf den Eisenbahnschienenverkehr.

Erhebungsgebiet

Erhebungsgebiet ist das Bundesgebiet einschl. Berlin (West). Der durch Berlin (West) führende Durchgangsverkehr wird jedoch nicht erfaßt.

Erhebungsumfang

Die Eisenbahnstatistik erfaßt monatlich die wichtigsten Zahlen über Betriebsleistungen, Verkehrsleistungen und Verkehrseinnahmen. Die erhobenen Verkehrsleistungen erstrecken sich auf den Personen- und Gepäckverkehr, den Expressgutverkehr und den Güterverkehr. Beim Güterverkehr wird neben dem frachtpflichtigen Verkehr auch der Dienstgutverkehr der Eisenbahnen ermittelt.

Auskunftspflicht

Zur Eisenbahnstatistik sind alle Unternehmen auskunftspflichtig, welche dem öffentlichen Verkehr dienende Eisenbahnen betreiben; das sind die Deutsche Bundesbahn und die nicht-bundeseigenen Eisenbahnen des öffentlichen Verkehrs.

Hauptverkehrsbeziehungen

In der Güterverkehrsstatistik werden folgende Hauptverkehrsbeziehungen dargestellt:

- Verkehr innerhalb des Erhebungsgebietes. Hierzu zählen alle Sendungen von einem Bahnhof zu einem anderen Bahnhof im Erhebungsgebiet. Dabei ist es gleichgültig, ob der Transport auch über Strecken außerhalb des Erhebungsgebietes geht oder ob der Empfangsbahnhof ein ausländischer Bahnhof im Bundesgebiet ist.
- Verkehr des Erhebungsgebietes mit der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).
- Grenzüberschreitender Verkehr = Verkehr des Erhebungsgebietes mit Gebieten außerhalb des Erhebungsgebietes sowie außerhalb der Deutschen Demokratischen Republik und Berlin (Ost).
- Durchgangsverkehr = Verkehr zwischen Gebieten außerhalb des Erhebungsgebietes durch das Erhebungsgebiet. Der nur durch Berlin (West) führende Durchgangsverkehr wird nicht erfaßt.

Verkehrsbezirke und Gütersystematik

Der regionalen Darstellung des Güterverkehrs liegt das "Verzeichnis der Verkehrsbezirke und Häfen, Ausgabe 1969" zugrunde.

Der Nachweis der Güterart erfolgt nach dem "Güterverzeichnis für die Verkehrsstatistik, Ausgabe 1969". Die Angaben für die Güterabteilung 9 werden getrennt nachgewiesen als "Andere Halb- und Fertigerzeugnisse" und "Besondere Transportgüter".

Abkürzungen

V = Versand

E = Empfang

Eisenbahnverkehr im März 1978

Im öffentlichen Eisenbahnverkehr wurden im März 1978 80,3 Mill. Fahrgäste, 192 555 t Gepäck, 45 455 t Expressgut und 27,6 Mill. t Güter befördert.

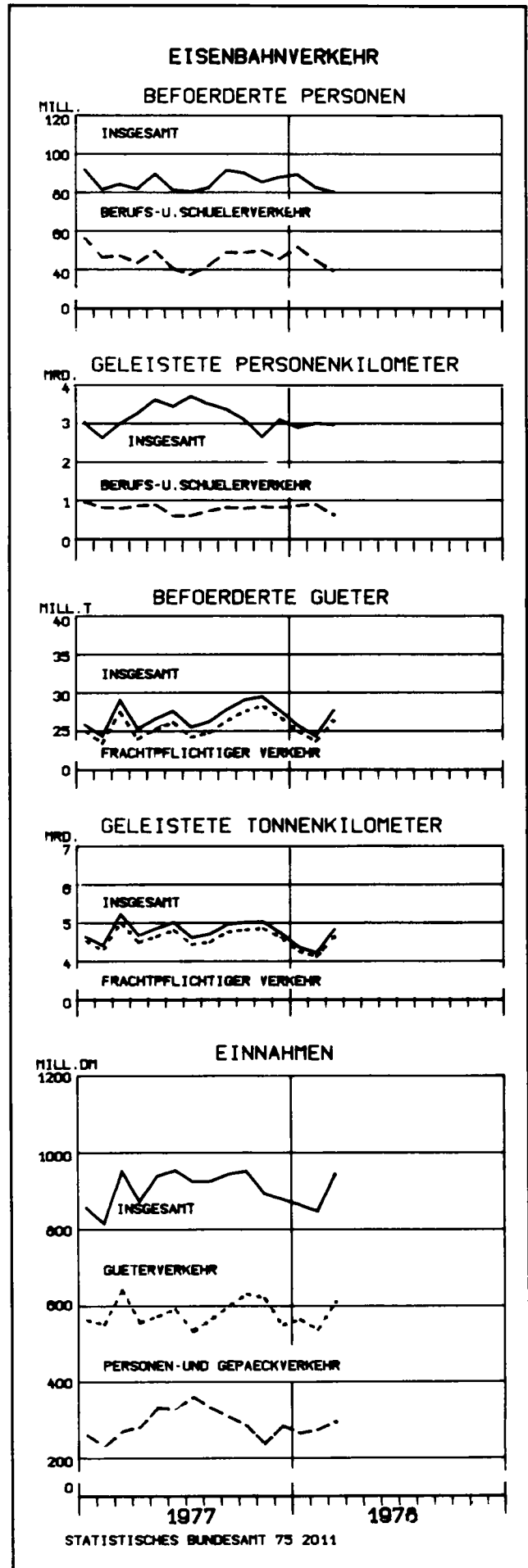
Gegenüber März 1977 wurden um 4,7 % weniger Personen befördert. Dabei lag das Fahrgastaufkommen im Berufsverkehr und im Schülerverkehr um 14,7 bzw. 17,3 % unter den entsprechenden Zahlen des Vergleichsmonats. Die Personenbeförderung zu Normaltarifen - zu diesen Tarifen wurden 50 % aller Fahrgäste befördert - weist dagegen ein um 9,4 % höheres Ergebnis aus. Die durchschnittliche Reiseweite der Fahrgäste erhöhte sich von 35,6 auf 37,2 km (+ 4,5 %), so daß die personenkilometrische Leistung nur geringfügig (- 0,4 %) niedriger war als im März des Vorjahres.

Der Güterverkehr hat gegenüber März 1977 im frachtpflichtigen Wagenladungsverkehr mit -4,1 % eine merkliche Transporteinbuße hinnehmen müssen; im Stückgutverkehr wurden um 9,2 % und im Dienstgutverkehr sogar 18 % weniger Güter transportiert. Da die durchschnittliche Versandweite um beinahe 6 km auf 174,2 km (- 3,2 %) zurückging, weist die tonnenkilometrische Leistung des frachtpflichtigen Wagenladungsverkehrs eine um 7,4 % niedrigere Transportleistung aus. Die Eisenbahnen erzielten im Berichtsmonat 294 Mill. DM Einnahmen aus der Personen- und Gepäckbeförderung (+ 8,9 % gegenüber März 1977), 39 Mill. DM (- 0,9 %) aus dem Expressgutverkehr und 611 Mill. DM aus dem Güterverkehr (- 4,9 %). In den Einnahmen von insgesamt 945 Mill. DM ist die Mehrwertsteuer nicht enthalten.

Von Januar bis März 1978 wurden im Personenverkehr 253 Mill. Fahrgäste (- 2,2 % gegenüber Januar/März 1977), 594 000 t Gepäck (+ 2,5 %), 125 000 t Expressgut und 78 Mill. t Güter (- 2,6 % bzw. - 1,9 %) befördert.

Im ersten Quartal des Jahres 1978 nahmen 116 Mill. Fahrgäste die öffentlichen Eisenbahnen zu Normaltarifen in Anspruch (+ 10,6 %). Der Berufs- und Schülerverkehr dagegen wies einen Rückgang von 16,7 Mill. Personen (- 10,9 %) auf. Die Beförderungsmenge im Expressgutverkehr sank um 3,3 Mill. t und das Transportaufkommen im Güterverkehr um 1,5 Mill. t (- 2,6 % bzw. - 1,9 %).

Der Personen- und Gepäckverkehr erbrachte in diesem Zeitabschnitt Einnahmen von 835,5 Mill. DM (+ 9,6 %), der Expressgutverkehr 105,7 Mill. DM (+ 1,4 %) und der Güterverkehr 1,7 Mrd. DM (- 2,5 %). Die gesamten Verkehrseinnahmen in Höhe von 2,7 Mrd. DM übertrafen das Ergebnis von Januar bis März 1977 um 31 Mill. DM (+ 1,2 %).



Tabellenteil

1 Gesamtübersicht

Gegenstand der Nachweisung	Maß- einheit	März	Februar	März	Januar - März		Zu- (+) bzw. Abnahme (-) Januar- 1977 gegen 1978
		1977	1978	1978	1977	1978	

Betriebsleistungen

Triebfahrzeugkilometer	1 000 km	70 102	62 439	68 831	197 451	198 816	+ 0,7
Zugkilometer	1 000 km	50 352	44 651	49 195	142 000	142 160	+ 0,1
darunter: Reisezüge	1 000 km	33 541	30 070	33 150	96 298	96 307	
Güterzüge	1 000 km	16 435	14 283	15 693	44 801	44 932	+ 0,3
Wagenachskilometer	1 000 km	1 945 481	1 632 463	1 875 200	5 349 930	5 243 766	- 2,0
darunter: Reisezüge	1 000 km	711 226	639 756	731 926	2 041 002	2 086 260	+ 2,2
Güterzüge	1 000 km	1 126 850	988 126	1 136 158	3 293 914	3 142 291	- 4,6
Effektivtonnenkilometer der Güterwagen in allen Zügen	1 000 tkm	6 260 555	4 989 743	5 767 211	16 760 800	15 825 364	- 5,6
Bruttotonnenkilometer der Güterzüge	1 000 tkm	13 694 244	10 988 466	12 654 139	36 738 402	34 896 579	- 5,0
Güterwagenstellung	Anzahl	1 351 072	1 108 251	1 252 194	3 640 244	3 522 883	- 3,2

Verkehrsleistungen

Personenverkehr							
Beförderte Personen	Anzahl	84 257 814	82 833 487	80 314 769	258 145 819	252 569 641	- 2,2
darunter: Berufsverkehr ¹⁾	Anzahl	28 422 018	25 983 897	24 238 853	88 936 526	79 292 843	- 10,8
Schülerverkehr ¹⁾	Anzahl	18 678 070	19 083 418	15 445 565	64 466 942	57 419 177	- 10,9
Personenkilometer	1 000 pkm	2 996 441	3 012 939	2 984 401	8 625 260	8 899 357	+ 3,2
darunter: Berufsverkehr ¹⁾	1 000 pkm	513 714	514 925	404 995	1 599 263	1 440 676	- 9,9
Schülerverkehr ¹⁾	1 000 pkm	273 263	374 422	217 767	951 942	932 886	- 2,0
Mittlere Reiseweite	km	35,6	35,2	37,2	33,4	35,2	+ 5,4
darunter: Berufsverkehr ¹⁾	km	18,1	19,8	16,7	18,0	18,2	+ 1,1
Schülerverkehr ¹⁾	km	14,1	19,6	14,1	14,8	16,2	+ 9,5
Beförderung von Gepäck	t	198 132	201 049	192 555	579 502	594 162	+ 2,5
Expressgutverkehr							
Beförderte Tonnen	t	47 569	39 577	45 455	128 520	125 235	- 2,6
Tariftonnenkilometer	1 000 tkm	13 916	11 612	13 314	37 631	36 807	- 2,2
Mittlere Versandweite	km	292,5	293,1	292,9	292,8	293,9	+ 0,4
Güterverkehr							
Beförderte Gütermenge insgesamt	1 000 t	29 045	24 348	27 634	79 218	77 728	- 1,9
Frachtpflichtiger Verkehr	1 000 t	27 484	23 636	26 349	75 964	74 915	- 1,4
Wagenladungsverkehr	1 000 t	27 156	23 376	26 051	75 107	74 083	- 1,4
Stückgutverkehr	1 000 t	328	259	298	857	832	- 2,9
Dienstgutverkehr	1 000 t	1 561	712	1 285	3 254	2 813	- 13,6
Geleistete Tonnenkilometer							
Tariftonnenkilometer insgesamt	1 000 tkm	1 228 625	4 221 482	4 815 006	14 269 535	13 407 978	- 6,1
Frachtpflichtiger Verkehr	1 000 tkm	5 003 774	4 117 467	4 632 242	13 815 035	13 005 909	- 5,9
Wagenladungsverkehr	1 000 tkm	4 915 525	4 043 615	4 549 150	13 580 027	12 771 092	- 6,0
Stückgutverkehr	1 000 tkm	88 249	73 853	83 092	235 009	234 818	- 0,1
Dienstgutverkehr	1 000 tkm	224 851	104 015	182 764	454 500	402 069	- 11,5
Mittlere Versandweite insgesamt	km	180,0	173,4	174,2	180,1	172,5	- 4,2

Verkehrseinnahmen²⁾

Einnahmen							
Personen- und Gepäckverkehr	1 000 DM	270 532,2	275 349,1	294 480,5	762 361,4	835 475,6	+ 9,6
Expressgutverkehr	1 000 DM	39 352,1	33 753,2	39 012,7	104 209,9	105 689,3	+ 1,4
Güterverkehr	1 000 DM	642 703,3	539 329,1	611 080,0	1 760 175,1	1 716 942,5	- 2,5

1) Berufs- bzw. Schülerverkehr, der zu ermäßigten Tarifen (Zeitkarten) abgefertigt wird. - 2) Ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer.

2 ENTWICKLUNG DES GÜTERVERKEHRS

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	MAERZ 1977	FEBRUAR 1978	MAERZ 1978	JANUAR BIS MAERZ		ZU (+) BZW. ABNAHME (-) JAN.-MAERZ 1978 GEGEN 1977	0/0	
				1977	1978			
				TUNNEN				
HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN								
VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES	20 827 437	18 118 957	20 205 359	57 240 241	57 513 310	273 069+	0,5+	
VERKEHR MIT DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK UND BERLIN (OST)								
VERSAND	253 921	241 143	270 852	1 311 368	781 329	530 039-	40,4-	
EMPFANG	550 308	354 482	462 623	1 435 574	1 290 187	145 387-	10,1-	
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR								
VERSAND	2 765 120	2 410 488	2 602 202	7 498 039	7 339 170	158 869-	2,1-	
EMPFANG	2 159 328	1 793 884	1 987 582	6 048 489	5 747 165	301 324-	5,0-	
DURCHGANGSVERKEHR	599 703	457 346	522 251	1 573 634	1 411 403	162 231-	10,3-	
GESAMTVERKEHR	27 155 817	23 376 300	26 050 869	75 107 345	74 082 564	1 024 781-	1,4-	
BEFORDERUNG NACH GÜTERABTEILUNGEN DES GÜTERVERZEICHNISSSES								
LANDWIRTSCH., ERZ. U. A.E. UND NAHRUNGSMITTEL	1 055 460	671 966	814 263	3 521 940	2 353 644	1 168 296-	33,2-	
FESTE MINERALE	609 466	481 373	560 182	1 813 981	1 517 070	296 911-	16,4-	
MINERALÖLERZG. U. A.E.	6 223 438	6 234 734	6 870 274	18 185 768	19 784 743	1 598 975+	8,8+	
ERZE, METALLABFÄLLE	2 333 414	2 316 747	2 246 382	6 512 248	6 563 458	51 210+	0,8+	
EISEN-, NE-METALLE	4 028 677	3 039 764	3 614 246	10 407 332	10 088 901	318 431-	3,1-	
STEINE U. ERDEN	4 993 533	4 460 278	4 815 991	12 925 897	13 575 949	650 052+	5,0+	
DUENGMITTEL	2 439 439	1 809 470	2 203 520	6 662 594	6 037 613	624 981-	9,4-	
CHEM.-ERZEUGNISSE	1 209 873	888 383	1 034 836	3 338 313	3 140 842	197 471-	5,9-	
UND HALB- U. FERTIGERZ.	1 729 940	1 479 308	1 646 891	4 794 347	4 668 674	125 673-	2,6-	
BES.-TRANSPORTGÜTER	1 522 433	1 180 967	1 391 843	4 124 602	3 852 002	272 600-	6,6-	
GESAMTVERKEHR	1 010 144	813 310	852 441	2 820 323	2 499 668	320 655-	11,4-	
BEFORDERUNG AUSGEWAHLTER GÜTER NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN								
STEINKOHLE (21)	INSGESAMT	4 431 297	4 568 593	4 801 026	12 858 120	14 320 435	1 462 315+	11,4+
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		4 145 788	4 090 790	4 255 674	11 859 059	12 775 474	916 415+	7,7+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND	243 552	446 164	512 775	856 167	1 446 335	590 168+	68,9+
	EMPFANG	41 207	31 532	32 119	129 997	97 794	32 205-	24,8-
BRAUNKOHLE (22)	INSGESAMT	447 490	402 348	438 962	1 441 467	1 278 390	163 077-	11,3-
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		207 830	229 356	232 713	707 053	703 963	3 090-	0,4-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND	31 828	27 926	31 487	103 508	92 767	10 741-	10,4-
	EMPFANG	148 338	122 582	131 418	456 251	380 524	75 727-	16,6-
KOKS (23)	INSGESAMT	1 344 651	1 263 793	1 630 286	3 886 181	4 185 918	299 737+	7,7+
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		931 466	950 035	1 250 751	2 772 622	3 163 644	391 022+	14,1+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND	326 169	247 974	296 994	895 375	800 344	95 031-	10,6-
	EMPFANG	40 963	17 664	23 068	98 256	72 549	25 707-	28,2-
KRAFTSTOFFE, HEIZÖL (32)	INSGESAMT	1 904 391	1 942 741	1 851 750	5 289 186	5 287 705	1 481-	0,0+
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		1 656 549	1 708 276	1 619 309	4 568 291	4 708 311	140 020+	3,1+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND	42 928	50 360	36 848	134 418	100 354	34 064-	25,3-
	EMPFANG	28 043	21 858	27 345	73 259	76 291	3 032+	4,1+
EISENERZE (41)	INSGESAMT	2 406 349	1 783 816	2 178 225	6 097 886	6 028 049	69 837-	1,1-
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		1 899 098	1 400 468	1 792 541	4 867 357	4 840 997	26 360-	0,5-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND	178 287	35 066	55 977	281 085	128 603	152 482-	54,2-
	EMPFANG	328 803	347 946	329 556	949 158	1 057 847	108 689+	11,5+
EISEN-, STAHLSCROTT (46)	INSGESAMT	1 426 337	1 147 704	1 278 210	3 783 819	3 682 724	101 095-	2,7-
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		1 199 062	993 963	1 120 451	3 190 526	3 185 173	5 353-	0,2-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND	188 379	115 479	114 491	472 906	364 627	108 279-	22,9-
	EMPFANG	32 296	25 565	29 570	109 700	90 971	18 729-	17,1-
WALZWERKSERZEUGNISSE (52-55)	INSGESAMT	4 402 764	3 899 620	4 218 559	11 301 528	11 880 199	578 671+	5,1+
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		3 529 554	3 133 600	3 325 672	8 963 261	9 572 250	608 989+	6,8+
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND	317 433	275 705	302 882	882 260	828 934	53 326-	6,0-
	EMPFANG	421 149	379 223	451 914	1 114 011	1 157 694	43 683+	3,9+
STEINE UND ERDEN (61-69)	INSGESAMT	2 439 439	1 809 470	2 203 520	6 662 594	6 037 613	624 981-	9,4-
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		2 089 819	1 562 196	1 935 531	5 715 744	5 228 811	486 933-	8,5-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND	164 050	138 233	128 477	402 735	372 471	30 264-	7,5-
	EMPFANG	115 429	82 950	98 033	289 830	259 633	30 197-	10,4-
DUENGMITTEL (71,72)	INSGESAMT	1 209 873	888 383	1 034 836	3 338 313	3 140 842	197 471-	5,9-
DAR. VERKEHR INNERHALB DES BUNDESGBIETES		870 265	539 199	700 296	2 479 811	2 104 823	374 988-	15,1-
GRENZUEBERSCHREITENDER VERKEHR	VERSAND	181 956	243 807	218 931	493 660	639 608	145 948+	29,6+
	EMPFANG	80 334	61 796	57 759	242 403	224 899	17 504-	7,2-

3 GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGEBIETEN UND VERKEHRSBEZIRKEN

TONNEN

NR. DER SYST	VERKEHRSGEBIET VERKEHRSBEZIRK	VERKEHR				GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		INSGESAMT			
		INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)		V	E	MAERZ 1978		JANUAR MAERZ 1978	
		V	E	V	E			V	E	V	E
01	SCHLESWIG-HOLSTEIN										
011	FLENSBURG/HUSUM	11 741	32 916	552	1 080	570	1 999	12 863	35 995	32 193	98 733
014	HEIDE	41 513	13 477	125	1 359	2 068	2 010	43 706	16 846	122 453	65 328
015	KIEL	17 137	49 210	1 131	3 465	1 605	4 456	19 873	57 131	66 204	230 426
018	LUEBECK (STADT)	47 944	57 510	29 233	5 522	25 989	9 954	103 166	72 986	311 190	246 622
019	ITZHOE/RATZEBURG	16 344	40 245	595	3 377	6 603	6 395	23 542	50 017	61 756	147 885
	ZUSAMMEN	134 679	193 358	31 636	14 803	36 835	24 814	203 150	232 975	593 796	788 994
02	HAMBURG										
020	HAMBURG (STADT)	582 573	501 611	65 790	108 496	298 537	123 969	946 900	734 076	2 769 839	1 926 210
03	NIEDERSACHSEN NORD										
031	STADE/HARBURG	46 530	68 071	2 989	1 885	10 963	6 445	60 482	76 401	152 910	229 281
032	LUENEBURG/UELZEN	38 239	53 925	331	406	3 027	3 686	41 597	58 017	119 837	168 736
033	SOLTAU	56 765	72 971	481	760	1 927	4 864	59 173	78 595	149 622	245 148
034	BRAKE	197 213	129 147	899	346	9 855	15 140	207 967	144 633	696 682	377 595
035	VERDEN/NIENBURG	107 611	64 241	27	1 343	17 091	4 751	124 729	70 335	352 672	186 133
	ZUSAMMEN	446 358	388 355	4 727	4 740	42 863	34 886	493 948	427 981	1 471 723	1 206 893
04	NIEDERSACHSEN WEST										
041	EMDEN (STADT)	153 181	308 089	-	-	2 166	258	155 347	308 347	467 164	693 243
042	WILHELMSHAVEN	30 211	28 570	5 694	786	3 447	2 016	39 352	31 372	125 323	98 278
043	MEPPEN	139 564	77 473	823	901	4 004	3 735	144 391	82 109	401 504	246 786
044	OLDENBURG	43 073	66 702	91	281	20 213	7 406	63 377	74 389	185 356	192 633
045	OSNABRUECK	73 041	172 771	695	2 238	7 217	7 223	80 953	182 232	228 583	509 031
	ZUSAMMEN	439 070	653 605	7 303	4 206	37 047	20 638	483 420	678 449	1 407 930	1 739 971
05	NIEDERSACHS./SUED-OST										
051	HANNOVER	270 287	307 713	1 924	4 815	23 809	31 603	296 020	344 131	774 693	1 004 898
052	BRAUNSCHWEIG	1 550 554	1 769 159	15 746	34 082	57 907	39 595	1 624 207	1 842 836	4 699 956	5 451 583
053	GOETTINGEN	97 333	52 790	2 249	7 137	6 087	15 509	105 669	75 436	327 752	203 883
	ZUSAMMEN	1 918 174	2 129 662	19 919	46 034	87 803	86 707	2 025 896	2 262 403	5 802 401	6 660 364
06	BREMEN (LAND)										
061	BREMEN (STADT)	304 719	856 697	4 075	3 851	28 573	24 545	337 367	885 093	972 296	2 451 131
062	BREMERHAVEN (STADT)	300 350	97 255	1 086	17	12 763	16 160	314 199	113 432	806 125	387 200
	ZUSAMMEN	605 069	953 952	5 161	3 868	41 336	40 705	651 566	998 525	1 778 421	2 838 331
07	NORDRH.-WESTF. NORD										
071	MUENSTER	135 087	65 332	6 912	319	24 067	9 659	166 066	75 310	489 004	203 745
072	MOERS	794 428	458 332	552	589	129 880	6 297	924 860	465 218	2 640 181	1 335 186
	ZUSAMMEN	929 515	523 664	7 464	908	153 947	15 956	1 090 926	540 528	3 129 185	1 538 931
08	RUHRGEBIET										
081	HAMM	859 742	298 923	1 771	288	60 115	17 024	921 628	316 235	2 622 976	870 176
082	DINSLAKEN	565 653	364 689	3 825	693	31 233	6 893	600 711	372 275	1 930 273	1 156 234
083	DUISBURG (STADT)	1 022 423	1 101 321	2 798	555	8 843	28 289	1 034 064	1 130 165	2 584 991	3 233 843
084	ESSEN	3 365 146	2 635 963	11 920	2 411	255 710	59 168	3 632 776	2 697 542	10 763 580	7 810 790
085	DORTMUND (STADT)	1 636 509	1 457 044	5 611	1 082	60 360	195 399	1 702 480	1 653 525	4 666 054	4 913 611
	ZUSAMMEN	7 449 473	5 857 940	25 925	5 029	416 261	306 773	7 891 659	6 169 742	22 567 874	17 984 654
09	NORDRH.-WESTF. SUED-W										
091	HAGEN	316 924	463 451	11 244	1 111	28 309	18 206	356 477	482 768	1 007 810	1 329 913
092	DUESSELDORF	724 672	685 138	7 777	7 125	66 539	50 467	798 988	742 730	2 273 152	2 188 699
093	SOLINGEN	106 689	146 036	1 195	300	24 329	11 601	132 213	157 937	385 551	462 891
094	KOELN	670 614	402 294	11 198	8 119	94 117	44 584	775 929	454 997	2 210 469	1 223 934
095	BONN	59 981	92 689	357	169	7 837	9 195	68 175	102 053	196 855	278 830
096	AACHEN	365 834	293 088	1 279	177	231 117	14 513	598 230	307 778	1 665 778	875 033
	ZUSAMMEN	2 244 714	2 082 696	33 050	17 001	452 248	148 566	2 730 012	2 248 263	7 739 615	6 359 300
10	NORDRH.-WESTF. OST										
101	BIELEFELD	65 160	195 325	535	1 059	7 641	15 555	73 336	211 939	214 746	634 495
104	PADERBORN	30 468	41 299	1 096	57	3 776	4 523	35 340	45 879	118 497	159 919
105	ARNSBERG	84 655	92 507	1 059	197	6 698	8 392	92 412	101 096	257 539	315 348
106	SIEGEN	196 999	244 858	3 291	500	10 902	17 213	211 192	262 571	608 665	765 469
	ZUSAMMEN	377 282	573 989	5 981	1 813	29 017	45 683	412 280	621 485	1 199 447	1 875 231
11	HESSEN NORD										
111	KASSEL/WALDECK	59 105	121 327	53	5 370	7 535	8 531	66 693	135 228	187 262	388 911
112	HERSFELD/ESCHWEGE	177 731	19 659	588	3 983	32 331	7 258	210 650	30 900	573 903	86 544
113	GIESSEN/HARBURG	68 329	143 534	652	765	8 837	10 279	77 818	154 578	218 381	457 823
	ZUSAMMEN	305 165	284 520	1 293	10 118	48 703	26 068	355 161	320 706	979 546	933 278

3 GÜTERVERKEHR NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN, VERKEHRSGEBIETEN UND VERKEHRSBEZIRKEN

TONNEN

NR. DER SYST	VERKEHRSGEBIET VERKEHRSBEZIRK	VERKEHR						INSGESAMT					
		INNERHALB DES BUNDESGBIETES		MIT DER DDR UND BERLIN (OST)		GRENZ-UEBERSCHREITENDER VERKEHR		MÄRZ 1978		BIS JANUAR 1978			
		V	E	V	E	V	E	V	E	V	E		
12	HESSEN SÜED												
121	FULDA	84 616	30 795	309	1 601	3 495	3 368	88 420	35 764	179 622	94 340		
122	FRANKFURT	125 218	236 860	781	836	27 987	22 790	153 986	260 486	471 055	727 707		
123	WIESBADEN	143 987	86 194	793	527	18 520	16 225	163 300	102 946	474 963	307 610		
124	DARMSTADT	16 829	40 266	554	167	3 911	6 931	21 294	47 364	61 008	123 731		
	ZUSAMMEN	370 650	394 115	2 437	3 131	53 913	49 314	427 000	446 560	1 186 648	1 253 388		
13	RHEINL-PFALZ NORD												
131	TRIER	42 931	49 542	2 956	43	8 242	18 102	54 129	67 687	135 538	187 609		
132	KOBLENZ	142 178	142 489	757	159	25 718	21 063	168 653	163 711	457 812	497 707		
	ZUSAMMEN	185 109	192 031	3 713	202	33 960	39 165	222 782	231 398	593 350	685 316		
14	RHEINL-PFALZ SÜED												
141	MAINZ	53 607	73 786	1 389	225	8 401	25 939	63 397	99 950	160 591	281 024		
142	KAISERSLAUTERN	217 566	82 482	60	558	19 061	21 275	236 687	104 315	683 626	284 671		
143	LUDWIGSHAFEN	109 515	100 164	847	1 547	38 075	24 033	148 437	125 744	532 418	374 084		
	ZUSAMMEN	380 688	256 432	2 296	2 330	65 537	71 247	448 521	330 009	1 376 635	939 779		
15	NORDBADEN												
151	MANNHEIM	92 726	238 053	294	519	21 072	25 758	114 092	264 330	346 943	785 588		
152	KARLSRUHE	341 170	46 539	201	170	22 640	10 374	364 011	57 083	971 438	185 402		
153	HEIDELBERG	13 841	23 126	108	51	4 440	1 933	18 389	25 110	49 874	71 100		
	ZUSAMMEN	447 737	307 718	603	740	48 152	38 065	496 492	346 523	1 368 255	1 042 090		
16	SÜEDBADEN												
161	FREIBURG	120 947	126 320	969	251	16 371	62 163	138 287	188 734	414 247	553 863		
162	KONSTANZ	51 440	115 505	674	370	13 332	22 358	65 446	138 233	184 710	369 765		
	ZUSAMMEN	172 387	241 825	1 643	621	29 703	84 521	203 733	326 967	598 957	923 628		
17	WÜERTTEMBERG												
171	HEILBRONN	61 865	110 118	763	168	4 883	16 309	67 511	126 595	202 551	384 788		
172	STUTTGART	91 657	618 904	765	1 586	24 766	63 473	117 188	683 963	375 356	1 882 515		
173	ULM	59 247	66 846	39	76	11 352	10 690	70 638	77 612	193 854	224 465		
174	TUEBINGEN	24 645	41 360	12	146	12 552	11 366	37 209	52 872	126 035	152 695		
175	RAVENSBURG	101 727	124 424	-	418	10 744	9 895	112 471	134 737	222 037	349 816		
	ZUSAMMEN	339 141	961 652	1 579	2 394	64 297	111 733	405 017	1 075 779	1 119 833	2 994 279		
18	NORDBAYERN												
181	ASCHAFFENBURG	14 796	80 422	50	45	3 358	2 907	18 204	83 374	61 113	221 118		
182	WUERZBURG/SCHWEINF.	54 961	162 200	156	1 001	4 258	6 629	59 375	169 830	170 647	434 107		
183	BAYREUTH/BAMBERG	55 775	122 488	365	34 936	12 749	137 745	68 889	295 169	203 571	801 486		
184	MUERNBURG	76 465	305 170	732	1 928	16 303	31 023	93 500	338 121	264 330	974 425		
185	ANSBACH	20 762	33 762	4	303	2 214	3 998	22 980	38 063	60 926	113 060		
	ZUSAMMEN	222 759	704 042	1 307	38 213	38 882	182 302	262 948	924 557	760 587	2 544 196		
19	OSTBAYERN												
191	LANDSHUT	213 861	64 567	739	412	15 470	7 393	230 070	72 372	666 572	207 158		
192	REGENSBURG	306 154	376 440	316	8 672	55 586	125 463	362 056	510 575	992 799	1 382 961		
193	PASSAU/STRAUBING	43 888	63 025	30	1 148	9 452	9 516	53 370	73 689	140 043	196 466		
	ZUSAMMEN	563 903	504 032	1 085	10 232	80 508	142 372	645 496	656 636	1 799 414	1 786 585		
20	SÜEDBAYERN												
201	INGOLSTADT	647 531	63 262	2 693	137	18 146	9 645	668 370	73 044	1 849 824	178 649		
202	AUGSBURG	72 509	219 634	552	5 785	14 597	13 840	87 658	239 259	261 104	681 485		
203	KEMPTEN/KAUFBEUREN	17 219	93 835	20	-	9 373	6 943	26 612	100 778	70 501	253 564		
204	MUENCHEN	139 737	480 421	879	2 637	37 859	61 783	178 475	544 841	515 789	1 524 415		
205	GARM.-PARTENKIRCHEN	4 813	31 491	-	47	3 912	4 700	8 725	36 238	25 411	114 192		
206	ROSENHEIM	146 649	164 342	3 720	470	58 617	21 309	208 986	186 121	563 255	543 183		
	ZUSAMMEN	1 028 458	1 052 985	7 864	9 076	142 504	118 220	1 178 826	1 180 281	3 285 884	3 295 488		
21	SAARLAND												
210	SAARLAND	1 038 443	1 242 546	17 073	6 137	395 994	268 657	1 451 510	1 517 340	3 981 230	4 024 727		
22	BERLIN (WEST)												
220	BERLIN (WEST)	24 012	204 629	23 003	172 531	4 155	7 221	51 170	384 381	123 239	1 209 029		
	INSGESAMT	20 205 359	20 205 359	270 852	462 623	2 602 202	1 987 582	23 078 413	22 655 564	65 633 809	64 550 662		

5 STUECKGUTVERSAND DER VERKEHRSBEZIRKE UND DER VERKEHRSGEBIETE

TONNEN

NR. DER SYST.	VERSAND-VG VERSAND-VB	INSGESAMT		NR. DER SYST.	VERSAND-VG VERSAND-VB	INSGESAMT	
		MAERZ 1978	JANUAR BIS MAERZ 1978			MAERZ 1978	JANUAR BIS MAERZ 1978
01	SCHLESWIG-HOLSTEIN			112	HERSFELD/ESCHWEGE	1 369	4 112
011	FLENSBURG/HUSUM	1 750	4 052	113	GIESSEN/MARBURG	6 197	17 238
014	HEIDE	231	573		ZUSAMMEN	10 661	29 827
015	KIEL	1 546	3 601	12	HESSEN SUEDE		
018	LUEBECK (STADT)	1 351	3 473	121	FULDA	3 184	8 588
019	ITZHOE/RATZEBURG	603	1 428	122	FRANKFURT	11 540	32 283
	ZUSAMMEN	5 481	13 127	123	WIESBADEN	3 480	9 450
02	HAMBURG			124	DARMSTADT	3 598	10 855
020	HAMBURG (STADT)	7 941	22 214		ZUSAMMEN	21 802	61 176
03	NIEDERSACHSEN NORD			13	RHEINL-PFALZ NORD		
031	STADE/HARBURG	1 369	4 046	131	TRIER	2 014	5 291
032	LUENEBURG/UELZEN	907	2 514	132	KOBLENZ	9 452	24 672
033	SOLTAU	949	2 514		ZUSAMMEN	11 466	29 963
034	BRAKE	71	139	14	RHEINL-PFALZ SUEDE		
035	VERDEN/NIENBURG	775	2 070	141	MAINZ	4 231	12 073
	ZUSAMMEN	4 071	11 283	142	KAISERSLAUTERN	4 528	12 692
04	NIEDERSACHSEN WEST			143	LUDWIGSHAFEN	1 647	4 230
041	EMDEN (STADT)	233	583		ZUSAMMEN	10 406	28 995
042	WILHELMSHAVEN	1 256	8 212	15	NORDBADEN		
043	MEPPEN	1 154	3 256	151	MANNHEIM	4 832	13 549
044	OLDENBURG	2 472	6 595	152	KARLSRUHE	3 138	9 024
045	OSNABRUECK	3 577	10 022	153	HEIDELBERG	5 395	13 565
	ZUSAMMEN	8 692	28 668		ZUSAMMEN	13 363	36 138
05	NIEDERSACHS.-SUEDE-OST			16	SUEDBADEN		
051	HANNOVER	8 687	24 818	161	FREIBURG	6 074	16 382
052	BRAUNSCHWEIG	3 956	10 552	162	KONSTANZ	3 165	8 909
053	GOETTINGEN	4 155	11 927		ZUSAMMEN	9 239	25 291
	ZUSAMMEN	16 798	47 297	17	WUERTTEMBERG		
06	BREMEN (LAND)			171	HEILBRONN	5 717	15 925
061	BREMEN (STADT)	2 586	7 146	172	STUTTGART	16 750	47 769
062	BREMERHAVEN(STADT)	1 857	4 563	173	ULM	3 908	10 845
	ZUSAMMEN	4 443	11 709	174	TUEBINGEN	5 475	15 303
07	NORDRH.-WESTF.NORD			175	RAVENSBURG	2 969	8 100
071	MUENSTER	5 222	14 747		ZUSAMMEN	34 819	97 942
072	MOERS	2 302	6 270	18	NORDBAYERN		
	ZUSAMMEN	7 524	21 017	181	ASCHAFFENBURG	1 844	5 079
08	RUHRGEBIET			182	WUERZBURG/SCHWEINF.	2 857	7 663
081	HAMM	2 663	7 557	183	BAYREUTH/BAMBERG	7 294	19 538
082	DINSLAKEN	359	1 057	184	MUERNBERG	5 979	16 472
083	DUISBURG (STADT)	1 729	5 086	185	ANSBACH	1 908	5 239
084	ESSEN	7 287	20 760		ZUSAMMEN	19 882	53 991
085	DORTMUND (STADT)	1 854	5 181	19	OSTBAYERN		
	ZUSAMMEN	13 892	39 641	191	LANDSHUT	656	1 810
09	NORDRH.-WESTF.SUEDE-W			192	REGENSBURG	3 969	10 785
091	HAGEN	10 250	29 000	193	PASSAU/STRAUBING	2 244	5 716
092	DUESSELDORF	10 032	28 165		ZUSAMMEN	6 869	18 311
093	SOLINGEN	9 062	25 326	20	SUEDBAYERN		
094	KOELN	7 130	19 563	201	INGOLSTADT	1 003	2 536
095	BONN	6 568	17 988	202	AUGSBURG	3 761	10 188
096	AACHEN	3 078	8 375	203	KEMPTEN/KAUFBEUREN	1 743	4 262
	ZUSAMMEN	46 120	128 417	204	RUENCHEN	6 497	17 242
10	NORDRH.-WESTF.OST			205	GARM.-PARTENKIRCHEN	795	2 140
101	BIELEFELD	9 080	29 981	206	ROSENHEIM	1 965	5 096
104	PADERBORN	1 339	3 937		ZUSAMMEN	15 764	41 464
105	ARNSBERG	3 580	10 881	21	SAARLAND		
106	SIEGEN	4 596	12 961	210	SAARLAND	2 723	6 928
	ZUSAMMEN	18 595	57 760	22	BERLIN (WEST)		
11	HESSEN NORD			220	BERLIN (WEST)	131	458
111	KASSEL/WALDECK	3 095	8 477		INSGESAMT	290 682	811 617

6 VERKEHR DER BUNDESSTAENDEN NACH HAUPTVERKEHRSBEZIEHUNGEN

TONNEN

BUNDES- LAND	VERKEHR				VERKEHR MIT DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REP. UND BERLIN (OST)		GRENZ- UEBERSCHREITENDER VERKEHR		INSGESAMT				
	INNERHALB DES BUNDES- LANDES	DER BUNDESSTAENDEN UNTEREINANDER		V	E	V	E	V	E	MAERZ 1978		JANUAR MAERZ 1978	
		V = E	V							E	V	E	V
SCHLESWIG-HOLSTEIN	25 187	109 492	168 171	31 636	14 803	36 835	24 814	203 150	232 975	593 796	788 994		
HAMBURG	50 277	532 296	451 334	65 790	108 496	298 537	123 969	946 900	734 076	2 769 839	1 926 210		
NIEDERSACHSEN	1 834 220	969 382	1 337 402	31 949	54 980	167 713	142 231	3 003 264	3 368 833	8 682 054	9 607 228		
BREMEN	289 319	315 750	664 633	5 161	3 868	41 336	40 705	651 566	998 525	1 778 421	2 838 331		
NORDRHEIN-WESTFALEN	8 083 041	2 917 943	955 248	72 420	24 751	1 051 473	516 978	12 124 877	9 580 018	34 636 121	27 758 116		
HESSEN	153 792	522 023	524 843	3 730	13 249	102 616	75 382	782 161	767 266	2 166 194	2 186 666		
RHEINLAND-PFALZ	60 783	505 014	387 680	6 009	2 532	99 497	110 412	671 303	561 407	1 969 985	1 625 095		
BADEN-WUERTTEMBERG	577 139	382 126	934 056	3 825	3 755	142 152	234 319	1 105 242	1 749 269	3 087 045	4 959 997		
BAYERN	1 264 776	550 344	996 283	10 256	57 521	261 894	442 894	2 087 270	2 761 474	5 845 885	7 626 269		
SAARLAND	589 577	448 866	652 969	17 073	6 137	395 994	268 657	1 451 510	1 517 340	3 981 230	4 024 727		
BERLIN (WEST)	-	24 012	264 629	23 003	172 531	4 155	7 221	51 170	384 381	123 239	1 209 029		
BUNDESGBIET	12 928 111	7 277 248	7 277 248	270 852	462 623	2 602 202	1 987 582	23 078 413	22 655 564	65 633 809	64 550 662		